IT Support

support@citynet.at
T +43 5223 5855 210

Einrichtung Internet- / Telefon-Anschluss

1. Wie schließen Sie Ihr Modem an?

1.1 DSL Standard





Schließen Sie das mitgelieferte schwarze Telefonkabel am grauen DSL Port des Modems an und geben Sie den Telefonstecker in den linken Anschluss Ihrer Telefondose.





Verbinden Sie nun noch den Stromadapter mit dem Modem und der Steckdose.



Das fertige Setup sollte nun so aussehen

1.2 LWL Standard

	
Stecken Sie das gelbe Netzwerkkabel am roten „WAN GbE“ Port an, und verbinden sie es mit der von Ihrem Elektriker montierten Netzwerkdose.*(Falls Sie einen direkten Glasfaseranschluss anstatt einer Netzwerkdose haben, kontaktieren Sie uns bitte für eine Vorort-Inbetriebnahme des Modems).*	

	
Verbinden Sie nun noch den Stromadapter mit dem Modem und der Steckdose	Das fertige Setup sollte nun so aussehen

2. Internet

2.1 Anschluss per Kabel



Schließen Sie das mitgelieferte gelbe Netzwerkkabel an einen der 4 gelben Internet Ports (GbE1, 2, 3 oder 4) am Modem an und verbinden Sie dieses mit Ihrem Endgerät.
Achtung: Falls Sie von uns ein TV Produkt beziehen, verringert sich die Anzahl der gelben GbE Anschlüsse je TV-Stelle. (Bei 1x TV ist der GbE 4 reserviert, bei 2x TV sind GbE 3 & GbE 4 reserviert, usw.)

Der rote WAN Port ist nur für die Inbetriebnahme (lt. Pkt. 1.2) vorgesehen.
An diesem Anschluss kann kein Endgerät betrieben werden.

2.2 Konfiguration der Endgeräte

a) Allgemeine Informationen

Bei den folgenden Konfigurationen handelt es sich um die häufigsten Geräte und Betriebssysteme. Jedes andere DHCP fähige Gerät sollte ohne Probleme in unser Netz integriert werden können.

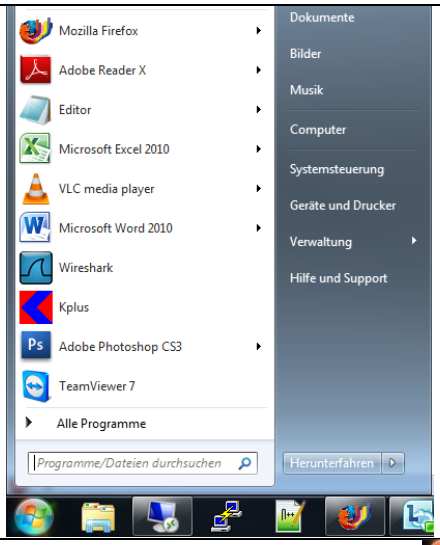
b) Windows Information

Als Beispiel Konfigurationen wurden Windows 7, 8 & 10 herangezogen, da andere Windows Versionen nicht mehr als „supported“ (unterstützt) seitens Microsoft gelten.

Meist ist Windows bereits schon richtig eingestellt und die folgenden Schritte sind nicht notwendig. Die Funktionalität können Sie durch Aufrufen Ihres Browsers und Öffnung einer Internetseite überprüfen.

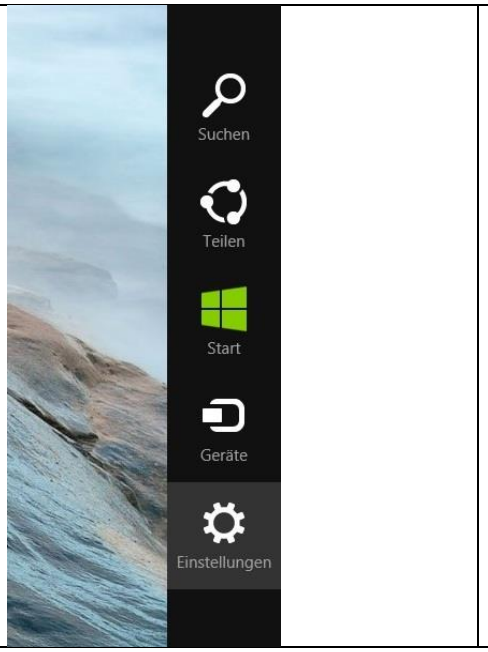
Hinweis: Bei bestehenden Kunden ist nach Umstieg auf die CitySurfer, DSL bzw. Fiber Tarife keine Einwahl über PPPoE mehr notwendig.

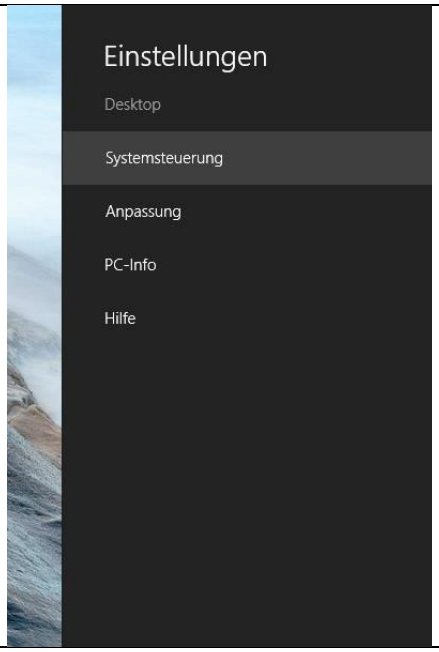
c) Zur Systemsteuerung in Windows 7



Klicken Sie auf das Startsymbol und anschließend auf die Systemsteuerung.

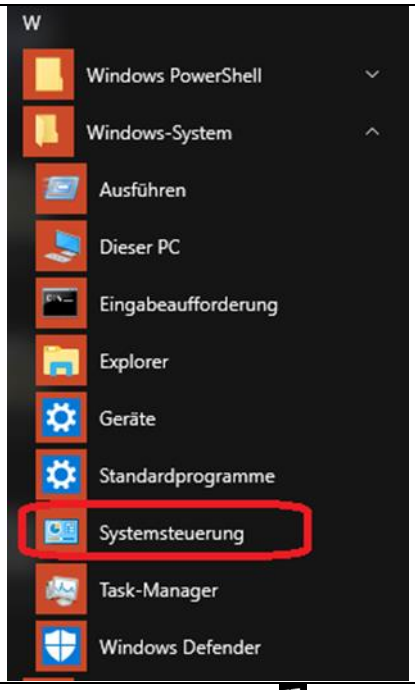
d) Zur Systemsteuerung in Windows 8





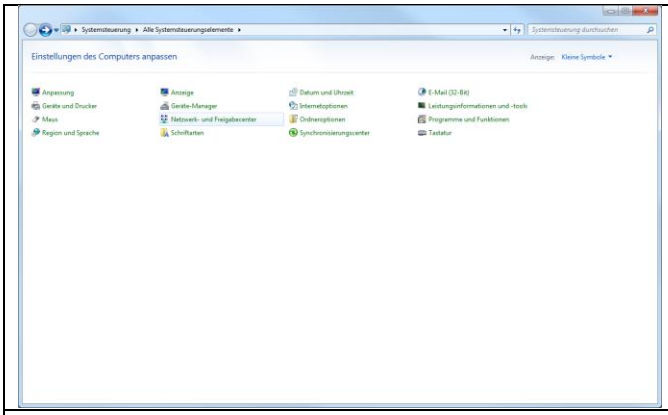
Fahren Sie mit dem Mauszeiger in die rechte obere Ecke, im dann erscheinenden Menü wählen Sie „Einstellungen“ aus. Dort können Sie nun die Systemsteuerung öffnen.

e) Zur Systemsteuerung in Windows 10

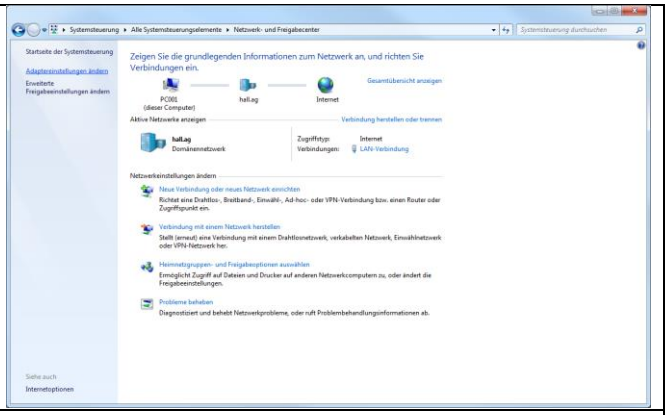


Klicken Sie auf das Startsymbol und anschließend auf die Systemsteuerung.

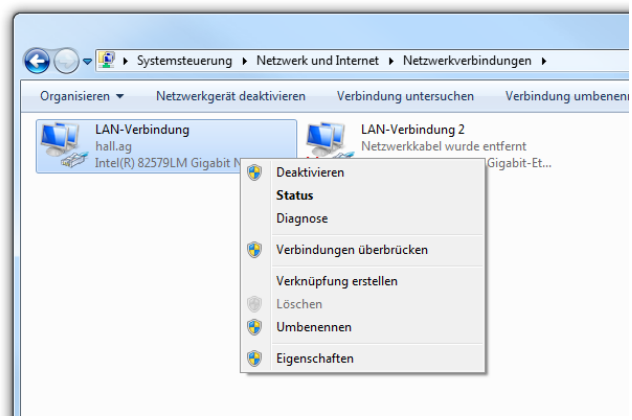
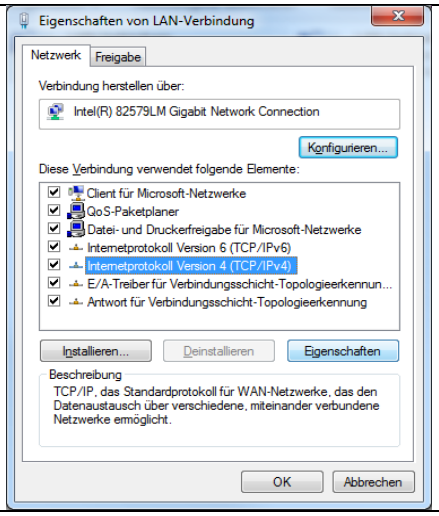
f) In der Systemsteuerung

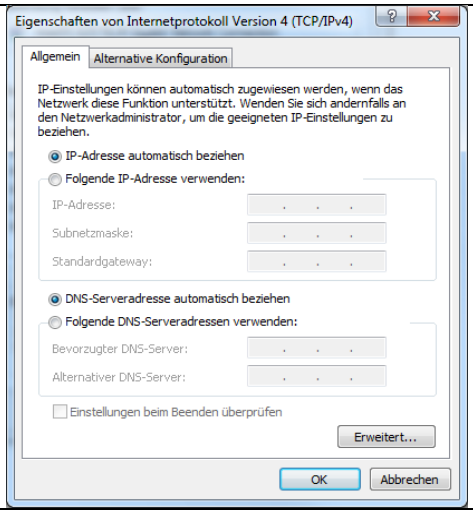


In der Systemsteuerung gleichen sich Windows 7, 8 &10 nun wieder. Nachdem sich die Systemsteuerung geöffnet hat, stellen Sie bei Anzeige auf „Kleine Symbole“ und klicken Sie anschließend auf „Netzwerk- und Freigabecenter“.



Klicken Sie dann in der linken Spalte auf „Adaptereinstellungen ändern“.

	
Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf „LAN-Verbindung“ und anschließend auf Eigenschaften.	Wählen Sie nun „Internetprotokoll Version 4“ (TCP/IPv4) und klicken Sie auf „Eigenschaften“.



Wählen Sie dort „IP-Adresse automatisch beziehen“ und „DNS-Serveradresse automatisch beziehen“ und klicken Sie auf OK.

Klicken Sie nun noch auf Schließen. Somit ist die Konfiguration Ihres PCs vorgenommen.

g) MacOS

1. Im Apple Menü Systemeinstellungen wählen.
2. Auf das Netzwerksymbol klicken.
3. Bei Umgebung „Automatisch“ auswählen.
4. Dann bei Anzeigen auf Ethernet stellen.
5. Wählen Sie „DHCP“ bei IPv4 konfigurieren
6. Klicken Sie auf „Übernehmen/Anwenden“.
7. Starten Sie den PC neu.

h) Router

Beim Router ist in der Grundkonfiguration bzw. WAN Einstellung bei Verbindungstyp auf DHCP zu stellen. Somit sollte das Gerät automatisch alle Internetverbindungseinstellungen vom Modem erhalten und der Router ist somit ans Internet angebunden.

Bei manchen Geräten kann man in den AP- oder Accesspoint-Modus wechseln. Falls Ihr Gerät diese Funktion unterstützt, aktivieren Sie diese.
Da unser Modem bereits ein internes Netzwerk erstellt (172.16.254.0/24) kann es zu unvorhergesehenen Störungen führen, wenn hinter dem Modem ein zweites Netzwerk aufgebaut wird (z.B. 10.x.x.x oder 172.16.x.x oder 192.168.x.x) diesen Aufbau bezeichnet man auch als „doppel-NAT“ und sollte möglichst vermieden werden.

Sollten Sie eine Firewall oder Portforwardings auf Ihrem Router benutzen, empfehlen wir den Betrieb mittels DMZ, dazu finden Sie Information in Punkt 2.4.a DMZ.

2.3 Verbinden per WLAN

a) Allgemeine Informationen

Die WLAN Funktion unseres Modems ist komplett für Sie voreingerichtet. Jedes WLAN fähige Gerät, welches die WPA bzw. WPA2 Verschlüsselung unterstützt, können Sie sofort verbinden und lossurfen. Die Zugangsdaten dafür finden Sie auf der Fertigmeldung nach der Anschlussherstellung. Unter „Network Name (SSID)“ steht der Name Ihres WLAN Netzes (in dieser Anleitung wird als Beispiel „citynet-internet-abcdef“ hergenommen).

Direkt darunter befindet sich das WLAN Passwort welches von den Endgeräten abgefragt wird, wenn man sich verbinden möchte.

Hinweis: Alternativ können Sie sich auch mit dem WLAN verbinden indem Sie den Quick Connect QR Code scannen.

Für die gängigsten Systeme finden Sie hier eine kurze Anleitung wie Sie diese Verbindung herstellen. Sollte Ihr System hier nicht angeführt werden, schauen Sie bitte in die Bedienungsanleitung des Geräts, dort wird der Vorgang normalerweise auch erklärt.

b) Windows 7





Fahren Sie mit der Maus auf das Internet/WLAN Symbol in der Taskleiste neben der Uhr, dadurch geht ein Fenster auf das Ihnen die verfügbaren WLAN Netzwerke in Ihrer Umgebung anzeigt.
Klicken Sie hier auf Ihr WLAN Netz und darunter erscheint „Verbindung automatisch herstellen“ und der Button „Verbinden“. Wenn Sie den Haken vor „Verbindung automatisch herstellen“ setzen, dann wird in Zukunft die Verbindung zu Ihrem WLAN Netz automatisch hergestellt, ohne erneut nach Ihrem Sicherheitsschlüssel zu fragen. Klicken Sie dann auf „Verbinden“.

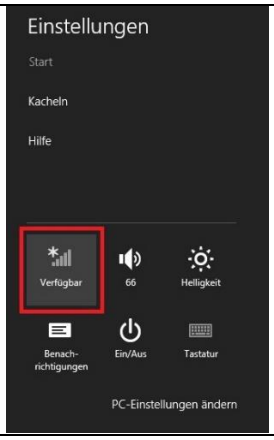




Im nächsten Fenster fordert Sie Windows auf Ihren Sicherheitsschlüssel einzugeben. Klicken Sie nach der Eingabe auf den Button „OK“ und die Verbindung wird hergestellt.
Wenn alles richtig eingegeben wurde, zeigt Ihnen Windows das WLAN Symbol in der Taskleiste und den Hinweis „Verbunden“ Neben Ihrem WLAN Netz an.

c) Windows 8





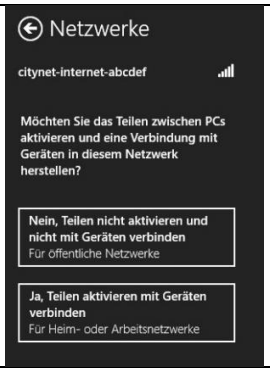
Unter Windows 8 fahren Sie mit der Maus in die rechte obere Bildschirmecke um das Systemmenü zu öffnen, wählen Sie dann den Punkt „Einstellungen“ aus. Dort wählen Sie bitte das Symbol für die Internetverbindung aus.





Nun erhalten Sie eine Auflistung aller Verfügbaren WLAN Netze, wählen Sie Ihr Netz aus. Windows fragt Sie hier nun ob Sie sich verbinden wollen, wenn Sie hierbei den Punkt „Automatisch verbinden“ anklicken, wird in Zukunft die Verbindung mit dem WLAN automatisch hergestellt, ohne dass Sie erneut Ihren Sicherheitsschlüssel eingeben müssen.





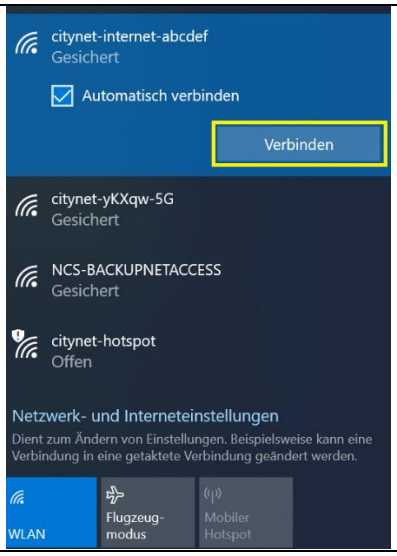
Nach einer Bestätigung auf „Verbinden“ müssen Sie Ihren Sicherheitsschlüssel eingeben mit einem Klick auf das Augensymbol zeigt Windows 8 Ihnen den Schlüssel im Klartext an und Sie können Ihn auf Tippfehler kontrollieren. Bestätigen Sie dann mit „weiter“.

Beantworten Sie nur noch die Frage von Windows ob Sie das Teilen zwischen PCs aktivieren möchten und Ihre WLAN Verbindung ist fertig eingerichtet! Dies wird durch ein „Verbunden“ neben dem Netzwerknamen eingeblendet.

d) Windows 10



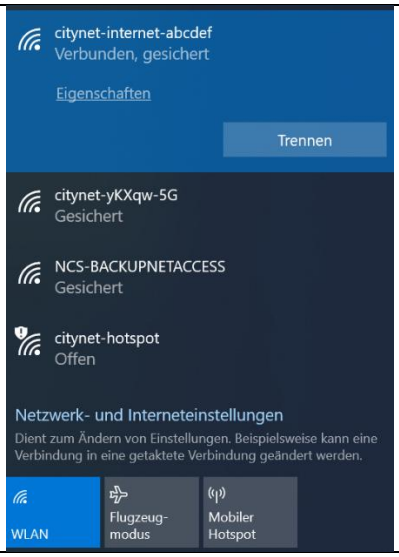
Unter Windows 10 fahren Sie mit der Maus in die rechte untere Bildschirmecke und klicken auf das Symbol . Anschließend sehen Sie alle WLAN Netzwerke in Ihrer Umgebung.



Wählen Sie hier Ihr WLAN Netzwerk aus und klicken auf verbinden.
Den WLAN Namen entnehmen bitte der Fertigmeldung oder kontaktieren Sie uns.



Geben Sie jetzt Ihr Passwort ein. Und klicken Sie auf weiter.
Dieses finden Sie ebenfalls auf der Fertigmeldung.
(Wenn Sie das Passwort kontrollieren möchten, klicken Sie auf das Auge damit es angezeigt wird)



Nachdem die Verbindung überprüft wurde steht unter Ihrem WLAN „Verbunden, gesichert“ und Ihre Internetverbindung ist somit richtig eingerichtet.
Wo vorher das Symbol war ist jetzt ein

e) MacOS



Gehen Sie auf das Airport Symbol oben rechts in der Statusleiste, sollte der Airport deaktiviert sein aktivieren Sie Ihn.





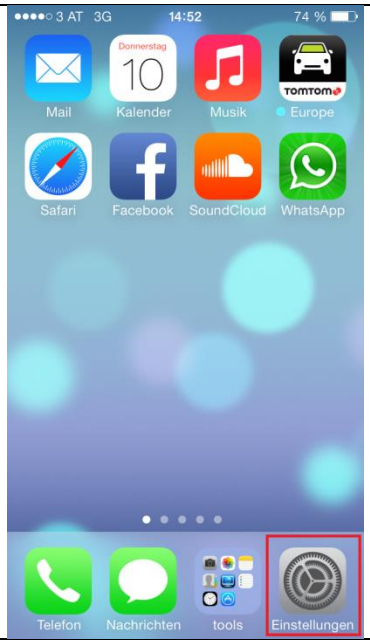
Danach geht ein Fenster auf das die verfügbaren WLAN Netze anzeigt, klicken Sie Ihr Netz an und Sie werden aufgefordert den Sicherheitsschlüssel einzugeben. Mit dem Haken bei „Dieses Netzwerk merken“ werden Sie in Zukunft automatisch verbunden und mit einem Haken bei „Kennwort einblenden“ lassen Sie Ihre Eingabe im Klartext darstellen um Sie auf Fehler kontrollieren zu können. Klicken Sie anschließend auf „Verbinden“ um den Vorgang abzuschließen.



Wenn alles richtig gemacht wurde wird Ihr Netzwerk im Airport Menü mit einem Haken markiert.

f) iOS

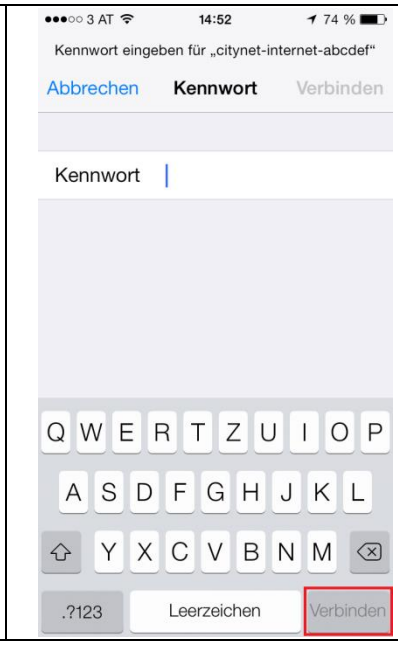
Als Beispiel wird hier iOS 7 herangezogen, bei anderen iOS Versionen könnte die Vorgehensweise leicht abweichen.





Am Homescreen wählen Sie „Einstellungen“ aus, dort tippen Sie auf den Punkt WLAN.





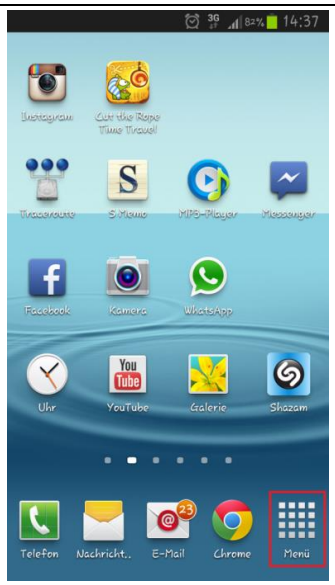


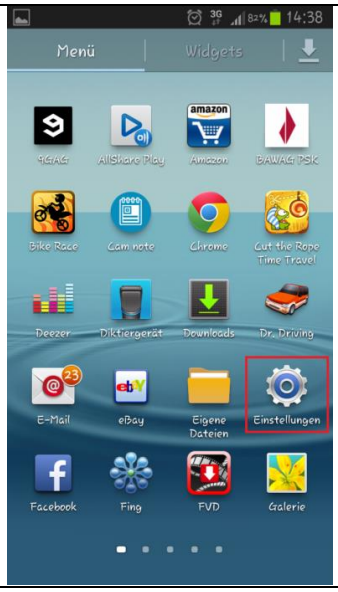
Im WLAN Menü aktivieren Sie den Schalter damit Ihnen iOS die verfügbaren WLAN Verbindungen auflistet, wählen Sie hier Ihr Netz aus und Sie werden nach Ihrem Sicherheitsschlüssel gefragt. Geben Sie diesen ein und bestätigen mit „Verbinden“.

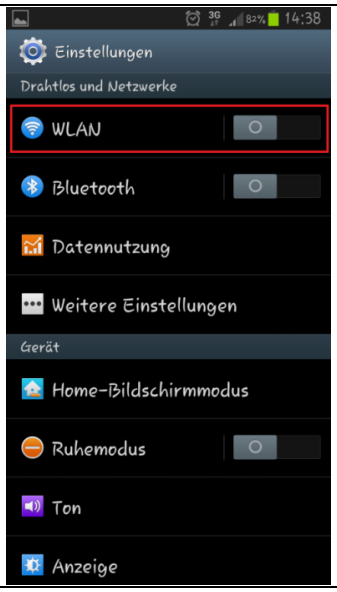
iOS zeigt Ihnen nun durch einen Haken und ein WLAN Symbol in der Statusleiste am oberen Bildschirmrand an dass die Verbindung hergestellt wurde

g) Android

Als Beispiel wurde hier Android 4.1.2 auf einem Samsung Galaxy Gerät ausgewählt. Bei Android gibt es viele verschiedene Versionen und Oberflächen. Sollte es auf Ihrem Gerät zu starken Abweichungen kommen, entnehmen Sie bitte der Anleitung von Ihrem Telefon wie Sie Ihr WLAN aktivieren.







Auf Ihrem Homescreen wählen Sie „Menü“ aus und suchen dort den Punkt „Einstellungen“. Dort gibt es einen eigenen Punkt für „WLAN“. Aktivieren Sie den Schieberegler.







Ihr Telefon listet die Verfügbaren WLAN Netze auf. Tippen Sie dort Ihr Netz an und geben anschließend das WLAN Passwort ein. Zuletzt klicken Sie noch auf „Verbinden“ um den Vorgang abzuschließen. Um sicherzugehen das beim Sicherheitsschlüssel keine Tippfehler passiert sind, kann man auch „Passwort anzeigen“ antippen, um das Kennwort im Klartext anzeigen zu lassen.

Wenn alles richtig gemacht wurde kommen Sie wieder in den WLAN Bildschirm und Ihnen wird durch ein „Verbunden“ unter dem WLAN Namen, ein Symbol in der Statuszeile am oberen Bildschirmrand und einer Meldung „Mit WLAN-Netz citynet-internet-abcdef verbunden.“ angezeigt das der Vorgang erfolgreich war.

2.4 Anhang

a) DMZ

Eine **Demilitarized Zone** (**DMZ**, auch ent- oder demilitarisierte Zone) bezeichnet ein Computernetz mit sicherheitstechnisch kontrollierten Zugriffmöglichkeiten auf die daran angeschlossenen Server.

Die in der DMZ aufgestellten Systeme werden durch eine oder mehrere Firewalls gegen andere Netze (z.B. Internet, Intranet) abgeschirmt. Durch diese Trennung kann der Zugriff auf öffentlich erreichbare Dienste gestattet und gleichzeitig das interne Netz (Intranet) vor unberechtigten Zugriffen geschützt werden.
Der Sinn besteht darin, auf möglichst sicherer Basis Dienste des Rechnerverbundes sowohl dem Internet als auch dem Intranet zur Verfügung zu stellen.
Um DMZ bei ihrem Gerät verwenden zu können, müssen Sie dem gewünschten Gerät eine statische IP einrichten mit folgenden Settings:

- IP: 172.16.254.50
- Subnetzmaske: 255.255.255.0
- Gateway: 172.16.254.1
- DNS Server: 80.92.126.69 und 80.92.113.14

b) Modemzugang

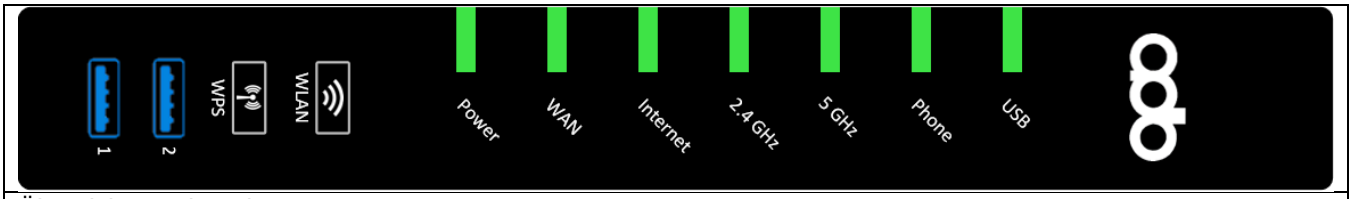
Grundsätzlich müssen am Modem keine Einstellungen getroffen werden damit der Internetzugang funktioniert. Falls Sie aber bestimmte Funktionen konfigurieren möchten können Sie das folgendermaßen tun:

- Öffnen Sie einen Internet Browser Ihrer Wahl (Internet Explorer, Firefox, Google Chrom, …)
- Klicken Sie in die Adressleiste und geben folgendes ein: *172.16.254.1* und drücken anschließend die Enter Taste
- Sobald die Webseite angezeigt wird können Sie die Zugangsdaten eingeben:
    - User Name: *user*
    - Password: *city1!net* (bitte beachten Sie die Groß-Kleinschreibung!)
- Nachdem Sie auf Login geklickt haben kommt die Übersicht aller möglichen Einstellungen
  Achtung: Sie benötigen eine Verbindung zum Modem über WLAN oder direkt mit einem LAN-Kabel. Eine Konfiguration über das Internet ist **nicht** möglich!

Das Modem unterstützt u.a. folgende Einstellungen:

- WLAN Konfiguration
    - WLAN ein-/ausschalten
    - WLAN SSID (WLAN-Name) und Passwort ändern
    - WPS ein-/ausschalten (im Normalzustand ausgeschalten)
- Grundlegende IP Konfiguration (internes LAN)
    - Änderung der Modem IP / IP Netz
    - DHCP Server ein/ausschalten
    - Zuweisung einer statischen LAN IP Adresse zu einem Gerät (DHCP Reservierungen)
- Speicher Funktionen
    - NFS Server (USB Stick wird benötigt)
    - FTP Server (USB Stick wird benötigt)
    - DLNA ein/ausschalten
- Drucker Server
- Portweiterleitung / DMZ / DynDNS

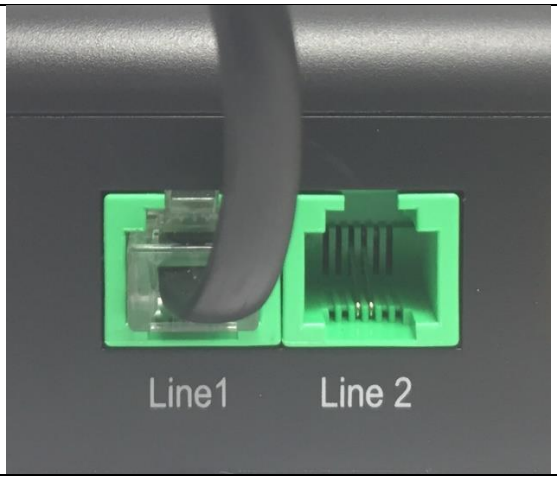
c) Blinkverhalten beim Modem



Übersicht Vorderseite

LED	LED dunkel	LED Grün (blinkend)	LED Grün	LED rot
Power	Modem hat kein Strom bzw. Modem ist nicht eingeschalten		Modem ist in Betrieb	
WAN (bei DSL)	DSL Leitung ist unterbrochen	DSL Verbindung wird aufgebaut	DSL Verbindung ist in Betrieb	
WAN (bei Fiber)	Glas Leitung ist unterbrochen		Glasfaser Verbindung ist in Betrieb	
Internet	es ist kein Internet am Modem konfiguriert	Internet ist verbunden und in Verwendung	Internet ist verbunden	Internet getrennt
2.4 GHz	2,4GHz WLAN ist ausgeschalten	2,4GHz WLAN ist in Verwendung	2,4GHz WLAN ist eingeschalten	
5 GHz	5GHz WLAN ist ausgeschalten	5GHz WLAN ist in Verwendung	5GHz WLAN ist eingeschalten	
Phone	es ist kein Telefon am Modem konfiguriert	Telefon ist in Verwendung	Telefonanschluss ist Bereit	Telefon hat keine Verbindung zum Provider
USB	USB Port ist nicht verbunden oder USB Gerät wird nicht unterstützt	USB Gerät ist in Verwendung	USB Port ist in Betrieb	Fehler beim USB Port bzw. mit dem angeschlossenem USB Gerät

3. Telefon

<table>
<tr><td></td><td>
</td></tr>
<tr><td></td><td>Verbinden Sie das Telefon mit dem schwarzen Telefonkabel auf den grünen Telefon Port (Line 1) des Modems.</td></tr>
</table>

Sollten Sie eine 2. Nummer besitzen verbinden Sie das Telefon/Fax mit dem 2. grünen Telefon Port (Line 2) ebenfalls mit einem Kabel.